Abendgymnasium

Prenzlauer Berg



**„Inwieweit lassen sich Änderungen von Friedrich Schillers Schriftsprache durch statistische Methoden der Computerlinguistik qualifizieren und lassen sich damit parallelen vom Übergang von ‚Sturm und Drang‘ hin zur ‚Weimarer Klassik‘ nachweisen?“**

Schriftliche Ausarbeitung zur Präsentationsprüfung als fünfte Prüfungskomponente des Abiturs

Referenzfach: Deutsch

Begleitfach: Informatik

Eingereicht von: Kraft, Christian

Berlin, 19. März 2019

Inhaltsverzeichnis

[1 Darstellung des Arbeitsprozesses 2](#_Toc3798276)

[1.1 Themenfindung 2](#_Toc3798277)

[2 Methoden und Medieneinsatz 2](#_Toc3798278)

[2.1 Erstellung der Werkesammlung 2](#_Toc3798279)

[2.2 Literaturbeschaffung 3](#_Toc3798280)

[2.3 Textsäuberung und Anpassung („Cleaning“) 3](#_Toc3798281)

[2.4 Statistikerstellung 4](#_Toc3798282)

[2.5 Auswertung der Statistiken 4](#_Toc3798283)

[2.6 Medieneinsatz 4](#_Toc3798284)

[3 Gründe für die Einzelprüfung 4](#_Toc3798285)

[4 Reflexion 4](#_Toc3798286)

[5 Zeitlicher Ablauf der erfolgten Arbeitsschritte 5](#_Toc3798287)

[6 Eigenständigkeitserklärung 5](#_Toc3798288)

[Literaturverzeichnis 7](#_Toc3798289)

[Anhang 8](#_Toc3798290)

## 1 Darstellung des Arbeitsprozesses

## 1.1 Themenfindung

Bereits von Anfang an, wollte ich meine fünfte Prüfungskomponente im Bereich Informatik mit oben genannten (oder nochmal kurz aufführen…Computerlinguistik) Thema dazu nutzen, meine vorhandenen Programmierkenntnisse weiter auszubauchen. Diese sind bei mir in der Skriptsprache ‚Python‘ am meisten ausgebaut. ‚Python‘ erfreut sich gerade in den letzten Jahren enormer Beliebtheit (Dipanjan 2016; Ramalho 2015). Sie ist vergleichsweise einfach zu erlernen und bietet vor allem in den Bereichen ‚Data Science‘, ‚Maschinelles Lernen‘, ‚künstliche Intelligenz‘ und ‚IT – Sicherheit‘ ein sehr breites Anwendungsspektrum.

Bereits vor dieser Arbeit lag mein Fokus auf der Erstellung von Statistiken. Aus diesem Grund wusste ich, dass es im englisch sprachigen Raum einige Projekte gab, welche sich beispielsweise mit der Kategorisierung und Analyse von Texten auseinandersetzten. Dies ermöglichte einem Computerprogramm in gleichen sprachlichen Stil zu kommunizieren.

Eine andere Arbeit verglich die Buchreihen von ‚Harry Potter‘, ‚Hunger Games‘, dem ‚Herr der Ringe‘ und ‚Game of Thrones‘ nach der Wortverwendung, den beliebtesten Wörtern und der Schwierigkeit der Texte.

Da ich so etwas für deutsche Texte oder Autoren nicht fand und ich durch meine Kursfachwahl der Q – Phase für mein Referenzfach entweder Deutsch oder Politikwissenschaft zur Auswahl hatte, fiel die Entscheidung ziemlich schnell auf Deutsch.

Um den zeitlichen Rahmen der Arbeit nicht zu sprengen, entschied ich mich für die Analyse einiger Werke von Friedrich Schiller. Die Tatsache, da er mit der ‚Weimarer Klassik‘ und dem ‚Sturm und Drang‘ gleich in zwei Literaturepochen vertreten war, führte zu der Frage, ob sich Unterschiede in den Texten aus beiden Epochen erkennen lassen.

## 2 Methoden und Medieneinsatz

## 2.1 Erstellung der Werkesammlung

Grundlage für diese Art der Textanalyse bilden die Werke als digitaler Text. Vorherige Texterkennung aus gescannten Büchern oder Aufzeichnungen wären auch möglich, der Aufwand und die Fehleranfälligkeit aber um einiges höher.

Von nun an habe ich versucht, so viele Werke wie möglich von Friedrich Schiller zu sammeln. Dabei versuchte ich auch gleich das Erscheinungsjahr und eine Eingruppierung in eine Werkkategorie zu dokumentieren. Dies wurde beim Auffinden von einzelnen wenigen Werken händisch gemacht und bei gesammelten Werken, durch selbstgeschriebene Python Skripte automatisiert, aus E-Books und von Internetseiten heruntergeladen.

## 2.2 Literaturbeschaffung

Folgende Monographien und Internetdokumente dienten zum Einen als Grundlagenliteratur zur Textanalyse und zum Anderen zur Beschaffung von Schillers Werken.

Monographien

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Titel | Autor / Verlag | Erscheinungsjahr |
| Textanalytics with Python | Dipanjan Sarkar / Apress | 2016 |
| Fluent Python | Luciano Ramalho / O‘Reilly | 2016 |
| Natural Language Processing with Python | Steven Bird, Ewan Klein & Edward Loper / O‘Reilly | 2009 |
| Friedrich Schiller | Claudia Pilling, Diana Schilling, Mirjam Springer / Rowohlt | 2014 |
| Friedrich Schiller – sämtliche Dramen | Friedrich Schiller / e-artnow | 2015 |

Internetdokumente

|  |  |
| --- | --- |
| Link | Kommentar |
| http://www.gutenberg.org | Aktuell für Nutzer aus Deutschland gesperrt, viele Gedichte hatte ich von dieser Seite |
| https://gutenberg.spiegel.de/autor/friedrich-schiller-518 | Eine Vielzahl an Gedichten wurden automatisiert heruntergeladen (Quellcode im Anhang) |
| http://www.wissen-im-netz.info/literatur/schiller | Briefe an gleiche Empfänger wurden für das jeweilige Versandjahr zu einem zusammengefasst und heruntergeladen.  (Quellcode im Anhang) |
| www.stackoverflow.com | Zahlreiche „Programmier – Fragen“ und Probleme konnten über das Forum beantwortet werden. |

## 2.3 Textsäuberung und Anpassung („Cleaning“)

Da sich je nach Quelle verschiedenste Informationen wie Seitenzahlen oder Informationen des Verlages im Text befanden, mussten die Texte zu allererst bereinigt werden, sodass am Ende nur noch der eigentliche Text vorhanden war.

## 2.4 Statistikerstellung

Für die Statistiken wurden alle bereinigten Werke in eine große Tabelle geladen, die Wortformen für jedes einzelne Wort bestimmt und die Anzahl der Substantive, Verben und Adjektive als Summe und als prozentualer Teilwert am Werk abgespeichert. Daraufhin wurden Algorithmen zur Bestimmung der Lesbarkeit, Komplexität und des Schwierigkeitsgrades angewendet und ebenfalls abgespeichert.

## 2.5 Auswertung der Statistiken

Die Auswertung der Statistiken wurde über die Erscheinungsjahre hin verglichen um in der Präsentation eine Antwort auf das Thema zu finden. Da Friedrich Schiller unter anderem als Verleger und Universitätsprofessor tätig war, verfasste er viele unterschiedliche Textarten. Aus diesem Grund wurde dies noch einmal hinsichtlich der unterschiedlichen Texttypen berücksichtigt.

## 2.6 Medieneinsatz

Aufgrund der großen Datenmenge (663 einbezogene Werke, 13 688 620 Zeilen Text) kam nur eine digitale Aufbereitung in Frage. Auf dem Computer kamen sowohl normale Büroprogramme wie das Textverarbeitungsprogramm ‚Microsoft Word‘, als auch die Programmierumgebung ‚Jupyter Notebook‘ zum Einsatz. Die Ergebnisse werden in einer Powerpoint Präsentation vorgestellt. Für die Beantwortung etwaiger Fragen, ist die Programmierumgebung jederzeit griffbereit.

## 3 Gründe für die Einzelprüfung

Um die Bearbeitungszeit neben Vollzeitjob, Schule und Familie effizient zu nutzen und individuelle Interessen umzusetzen, war für mich von Anfang an klar eine Einzelprüfung zu absolvieren.

## 4 Reflexion

Im Rahmen meiner Arbeit war es mir möglich viele Werke von Schiller zu identifizieren und dies mit meinen Individuellen Interessen der computergestützten Sprachverarbeitung zu verbinden. Durch die Vielzahl der veröffentlichten Schriften und den zeitlich begrenzten Bearbeitungszeitraum konnten nicht alle als relevant geltenden Werke in die Arbeit mit eingeschlossen werden. Die Schwierigkeiten bestanden darin an die Originaltexte heranzukommen, da sie zum einen nicht in digitaler Textform vor oder es konnte zum anderen keine Information über das Veröffentlichungsjahr gefunden werden.

Hinsichtlich der Textqualität im Bezug zur Sprache oder Vollständigkeit können keine Aussagen über die Zuverlässigkeit getroffen werden. So kam es mitunter dazu, dass es Werke im Deutsch des 18. oder 19. Jahrhunderts neben Schriften, welche bereits in das Deutsch des 21. Jahrhunderts übersetzt wurden, in die Arbeit einflossen.

Mit meiner persönlichen Entwicklung bin ich im ganzen zwar zufrieden, aber da ich kein professioneller Programmierer bin, habe ich mich zu oft bei bestimmtem Problemen oder Hürden sprichwörtlich verlaufen. Monatelang habe ich daran gearbeitet, Texte von Schiller aus einem E-Book zu exportieren, und diesen Text bereinigt in einer Datenbank zu sichern. Gleichwohl ich es letztendlich mit Hilfe von knapp 1000 Zeilen selbstgeschriebenen Codes geschafft habe, diese Ideen umzusetzen. So wäre es im Nachhinein viel effizienter gewesen, den Prozess der Textbeschaffung und der Werksammlungsverwaltung besser zu planen. Schließlich gibt es gerade diese alten Texte bereits fertig als Textdatei zum Download. Man muss nur danach suchen. Wenn man aber bedenkt, dass ich hierfür knapp 1000 Zeilen an Programmiercode am Ende nicht gebraucht habe. Liegt es auf der Hand, dass ich diese Zeit

Auch wenn dies nicht Ziel dieser Arbeit war, so hat mir trotzdem gezeigt, wie schwer und aufwendig es ist, wissenschaftlichen Ansprüchen zu genügen und sich nicht im Detail zu verlieren. Dennoch denke ich, mein Projekt hinsichtlich meines Themas sehr ordentlich bearbeitet zu haben.

## 5 Zeitlicher Ablauf der erfolgten Arbeitsschritte

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Datum | Kommentar | Arbeitsschritt |
| 10.09.2017 | Erste Recherche im Internet | Themenfindung |
| 13.09.2017 | Einrichtung der Programmierumgebung | Vorbereitung |
| 16.09.2017 | Erste deutschsprachige Bücher werden gesammelt, Festlegung auf Schiller noch nicht erfolgt. | Themenfindung |
| 20.09.2017 | Erste Programmiertests | Textsäuberung |
| 10.10.2017 | Referenz- und Bezugsfach auf Informationsveranstaltung gewählt | Themenfindung |
| 11.11.2017 | Aufbau einer Datenbank für die Texte | Aufbau der Werksammlung |
| 23.11.2017 | Pflichtkonsultation beim Fachlehrer | Themenfindung |
| Dezember 2017 | Textexport aus E-Book, import der Texte in Sqlite Datenbank | Aufbau der Werksammlung |
| Ab Januar 2018 | aktive Suche nach Werken von Friedrich Schiller | Aufbau der Werksammlung |
| 01.2018-04.2018 | Recherche über ‚Natural Language Processing‘, testen von diverser Programmierbibliotheken | Aufbau der Werksammlung, Textsäuberung, Statistikerstellung |
| 01.07.2018 | Schreiben des Exposé | Themenfindung |
| 04.07.2018 | Abgabe des Antragsformular | Themenfindung |
| 14.07.2018 – 01.08.2019 | Umstrukturierung des Programmcodes und der Projektinternen Ordnerstruktur – wurde bis zum Ende so belassen | Aufbau der Werksammlung |
| 19.01.2019 | Einarbeitung zurück ins Thema | Vorbereitung |
| 01.02.2019 | Integration der Textstatistiken | Statistikerstellung |
| 03.-10.03.2019 | Aufnahme von bereits heruntergeladenen Texten in die Datenstruktur | Aufbau der Werksammlung |
| 11.03.2019 | Erstellung der Wordcloud-Grafiken (Deckblatt) | Erstellung der Präsentation |
| 12.03.2019 | Löschen der Bücher ohne Jahreszahl, Integration der Briefe | Aufbau der Werksammlung |
| 16.03 – 19.03.2019 | Erstellung und Abgabe der schriftlichen Ausarbeitung | schriftliche Ausarbeitung |
| Ab 20.03.2019 | Schlussfolgerungen, erste Arbeiten an der Präsentation | Auswertung der Statistiken, Erstellung der Präsentation |
| 29.03.2019 19:00 Uhr | Es ist soweit. | Präsentationsprüfung |

## 6 Eigenständigkeitserklärung

Hiermit erkläre ich, dass ich die vorliegende Arbeit selbstständig und ohne fremde Hilfe verfasst und keine anderen Hilfsmittel als angegeben verwendet habe. Insbesondere versichere ich, dass ich alle wörtlichen und sinngemäßen Übernahmen aus anderen Werken als solche kenntlich gemacht habe.

Berlin, 19.03.2019 \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Literaturverzeichnis

Dipanjan, S. (2016): Text Analytics with Python. Bangalore: Apress.

Ramalho, L. (2015): Fluent Python. Clear, concise, and effective programming. 1.Auflage. Sebastopol: O'Reilly.

## Anhang

Werksammlung

Im Laufe des Projekts wurden die einzelnen Werken in Kategorien gruppiert. Folgende Einteilung wurde vorgenommen:

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Kategorie** | **Anzahl** | **Kürzel** |
| Drama, Schau- und Lustspiele | 15 | Drama |
| Gedichte und Balladen | 130 | Gedicht |
| Erzählung, Epik und prosaische Schriften | 8 | Epik |
| Historische Schriften | 4 | Historie |
| Philosophische Schriften, Rezensionen | 20 | Philo |
| Nacherzählungen, Übersetzungen | 8 | Nacherz |
| Briefe an Freunde/ Bekannte | 478 | Brief |

Titel aller gesammelten Werke

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Nr.:** | **Titel** | **Werkart** | **Jahr** |
| 1 | Demetrius | Drama | 1805 |
| 2 | Der versöhnte Menschenfeind | Drama | 1790 |
| 3 | Die Braut von Messina | Drama | 1803 |
| 4 | Die Huldigung der Künste | Drama | 1804 |
| 5 | Die Jungfrau von Orleans | Drama | 1801 |
| 6 | Die Räuber | Drama | 1781 |
| 7 | Die Verschwörung des Fiesco zu Genua | Drama | 1783 |
| 8 | Don Carlos | Drama | 1788 |
| 9 | Kabale und Liebe | Drama | 1784 |
| 10 | Maria Stuart | Drama | 1800 |
| 11 | Semele | Drama | 1782 |
| 12 | Wallenstein | Drama | 1799 |
| 13 | Wilhelm Tell | Drama | 1804 |
| 14 | Der Abend | Gedicht | 1776 |
| 15 | Amalia | Gedicht | 1787 |
| 16 | an die Freude | Gedicht | 1785 |
| 17 | Euripides | Nacherz | 1791 |
| 18 | das Ideal und das Leben | Gedicht | 1795 |
| 19 | das verschleierte Bild zu Sais | Gedicht | 1795 |
| 20 | der Eroberer | Gedicht | 1777 |
| 21 | der Geisterseher | Epik | 1789 |
| 22 | der Neffe als Onkel | Nacherz | 1803 |
| 23 | der Parasit | Nacherz | 1803 |
| 24 | der Spaziergang | Gedicht | 1795 |
| 25 | der Venuswagen | Gedicht | 1781 |
| 26 | der Verbrecher aus verlorener Ehre | Epik | 1786 |
| 27 | die deutsche Muse | Gedicht | 1803 |
| 28 | die Entzückung an Laura | Gedicht | 1781 |
| 29 | die Götter Griechenlands erste Fassung | Gedicht | 1788 |
| 30 | die Ideale | Gedicht | 1796 |
| 31 | die Journalisten und Minos | Gedicht | 1781 |
| 32 | die Kindsmörderin | Gedicht | 1782 |
| 33 | die Teilung der Erde | Gedicht | 1795 |
| 34 | eine grossmütige Handlung | Epik | 1782 |
| 35 | Natur und Schule | Gedicht | 1791 |
| 36 | Hektors Abschied | Gedicht | 1800 |
| 37 | an Emma | Gedicht | 1797 |
| 38 | das Geheimnis | Gedicht | 1797 |
| 39 | das Lied von der Glocke | Gedicht | 1797 |
| 40 | der Gang nach dem Eisenhammer | Gedicht | 1797 |
| 41 | der Handschuh | Gedicht | 1797 |
| 42 | der Ring des Polykrates | Gedicht | 1797 |
| 43 | der Taucher | Gedicht | 1797 |
| 44 | die Kraniche des Ibykus | Gedicht | 1797 |
| 45 | die Geschichte des 30jaehrigen Krieges | Historie | 1790 |
| 46 | Ritter Toggenburg | Gedicht | 1797 |
| 47 | Resignation | Gedicht | 1786 |
| 48 | Von den notwendigen Grenzen des Schönen besonders im Vortrag philosophischer Wahrheiten | Philo | 1795 |
| 49 | Klage der Ceres | Gedicht | 1796 |
| 50 | Zenith und Nadir | Gedicht | 1803 |
| 51 | Über epische und dramatische Dichtung | Philo | 1797 |
| 52 | Sprüche des Konfuzius | Gedicht | 1795 |
| 53 | Laura am Klavier | Gedicht | 1782 |
| 54 | Turandot | Nacherz | 1801 |
| 55 | Geschichten aus dem alten Pitaval | Epik | 1792 |
| 56 | Spiel des Schicksals | Epik | 1789 |
| 57 | Merkwürdiges Beispiel einer weiblichen Rache | Epik | 1785 |
| 58 | an die Freunde | Gedicht | 1802 |
| 59 | an die Proselytenmacher | Gedicht | 1795 |
| 60 | an einen Weltverbesserer | Gedicht | 1795 |
| 61 | an Goethe | Gedicht | 1800 |
| 62 | Archimedes und der Schüler | Gedicht | 1795 |
| 63 | Berglied | Gedicht | 1804 |
| 64 | Breite und Tiefe | Gedicht | 1797 |
| 65 | Columbus | Gedicht | 1795 |
| 66 | Das Eleusische Fest | Gedicht | 1798 |
| 67 | die Götter Griechenlands zweite Fassung | Gedicht | 1800 |
| 68 | das Geschenk | Gedicht | 1797 |
| 69 | das Glück | Gedicht | 1798 |
| 70 | der Alpenjaeger | Gedicht | 1804 |
| 71 | Das Mädchen aus der Fremde | Gedicht | 1797 |
| 72 | Das Mädchen von Orleans | Gedicht | 1801 |
| 73 | Das Siegesfest | Gedicht | 1803 |
| 74 | Das Spiel des Lebens | Gedicht | 1803 |
| 75 | Das weibliche Ideal | Gedicht | 1797 |
| 76 | Die Begegnung | Gedicht | 1798 |
| 77 | Des Mädchens Klage | Gedicht | 1798 |
| 78 | Zeus zu Herkules | Gedicht | 1795 |
| 79 | Der Graf von Habsburg | Gedicht | 1803 |
| 80 | Der Jüngling am Bache | Gedicht | 1803 |
| 81 | An den Frühling | Gedicht | 1782 |
| 82 | An den Herausgeber der Propyläen | Epik | 1799 |
| 83 | Nänie | Gedicht | 1800 |
| 84 | Ausgang aus dem Leben | Gedicht | 1795 |
| 85 | das Kind in der Wiege | Gedicht | 1795 |
| 86 | das unwandelbare | Gedicht | 1795 |
| 87 | Theophanie | Gedicht | 1795 |
| 88 | das Höchste | Gedicht | 1795 |
| 89 | Unsterblichkeit | Gedicht | 1795 |
| 90 | im Reich der Schatten | Gedicht | 1795 |
| 91 | die Blumen | Gedicht | 1781 |
| 92 | die Kindsmörderin | Gedicht | 1782 |
| 93 | Die Gesetzgebung des Lykurgus und Solon | Historie | 1790 |
| 94 | An Heribert von Dalberg | Brief | 1781 |
| 95 | Dido | Nacherz | 1792 |
| 96 | die Zerstörung von Troja | Nacherz | 1792 |
| 97 | die Schlacht | Gedicht | 1782 |
| 98 | an die Freude II | Gedicht | 1805 |
| 99 | Die Schaubuehne als moralische Anstalt betrachtet | Philo | 1784 |
| 100 | Die Sendung Moses | Philo | 1790 |
| 101 | Über den Zusammenhang der thierischen Natur des Menschen mit seiner geistigen | Philo | 1780 |
| 102 | An Wilhelm Petersen | Brief | 1781 |
| 103 | Die unüberwindliche Flotte | Gedicht | 1785 |
| 104 | Iphigenie in Aulis | Nacherz | 1788 |
| 105 | über Egmont | Philo | 1788 |
| 106 | Etwas über die erste Menschengesellschaft nach dem Leitfaden der mosaischen Urkunde | Philo | 1790 |
| 107 | Gedanken über den Gebrauch des gemeinen und niedrigen in der Kunst | Philo | 1802 |
| 108 | An Friedrich von Hoven | Brief | 1781 |
| 109 | Geschichte des Abfalls der Vereinigten Niederlande von der spanischen Regierung | Historie | 1788 |
| 110 | An Oberst von Seeger | Brief | 1780 |
| 111 | An Christian Schwan | Brief | 1781 |
| 112 | Macbeth | Nacherz | 1800 |
| 113 | An Christophine Schiller | Brief | 1780 |
| 114 | Melancholie an Laura | Gedicht | 1782 |
| 115 | Philosophische Briefe | Philo | 1786 |
| 116 | Resignation | Gedicht | 1786 |
| 117 | An Frau Elisabetha Margaretha Stoll | Brief | 1772 |
| 118 | Über Anmuth und Würde | Philo | 1793 |
| 119 | Über Bürgers Gedichte | Philo | 1791 |
| 120 | Über das Erhabene | Philo | 1793 |
| 121 | Die Maltheser | Drama | 1805 |
| 122 | Über den Gartenkalender auf das Jahr 1795 | Philo | 1794 |
| 123 | Über den Grund des Vergnuegens an tragischen Gegenständen | Philo | 1792 |
| 124 | Warbeck | Drama | 1805 |
| 125 | Über die ästhetische Erziehung des Menschen in einer Reihe von Briefen | Philo | 1795 |
| 126 | Augustenburger Briefe | Brief | 1793 |
| 127 | Über die tragische Kunst | Philo | 1792 |
| 128 | Über Matthissons Gedichte | Philo | 1794 |
| 129 | Über naive und sentimentalische Dichtung | Philo | 1795 |
| 130 | An Scharffenstein | Brief | 1778 |
| 131 | An Bolgeol | Brief | 1778 |
| 132 | An Hauptmann von Hoven | Brief | 1780 |
| 133 | Vorrede zu dem ersten Theile der merkwürdigsten Rechtsfälle | Epik | 1792 |
| 134 | Vorrede zu der Geschichte des Maltheserordens | Historie | 1792 |
| 135 | Was heisst und zu welchem Ende studiert man Universalgeschichte | Philo | 1789 |
| 136 | Zerstörte Betrachtungen über verschiedene ästhetische Gegenstände | Philo | 1793 |
| 137 | Würden | Gedicht | 1795 |
| 138 | Dem Erbprinzen von Weimar, als er nach Paris reiste | Gedicht | 1802 |
| 139 | Der Antritt des neuen Jahrhunderts | Gedicht | 1801 |
| 140 | Der Genius | Gedicht | 1795 |
| 141 | Der Kampf mit dem Drachen | Gedicht | 1798 |
| 142 | Der Kaufmann | Gedicht | 1795 |
| 143 | Der Metaphysiker | Gedicht | 1795 |
| 144 | Würde der Frauen | Gedicht | 1795 |
| 145 | Der philosophische Egoist | Gedicht | 1795 |
| 146 | Der Pilgrim | Gedicht | 1803 |
| 147 | Der Sämann | Gedicht | 1795 |
| 148 | Der spielende Knabe | Gedicht | 1795 |
| 149 | Der Tanz | Gedicht | 1795 |
| 150 | Deutsche Treue | Gedicht | 1795 |
| 151 | Deutschland und seine Fürsten | Gedicht | 1795 |
| 152 | Die Antike an den nordischen Wanderer | Gedicht | 1795 |
| 153 | Die Antiken zu Paris | Gedicht | 1802 |
| 154 | Die berühmte Frau | Gedicht | 1788 |
| 155 | Die Bürgschaft | Gedicht | 1798 |
| 156 | Die Erwartung | Gedicht | 1799 |
| 157 | Thekla | Gedicht | 1802 |
| 158 | Tugend des Weibes | Gedicht | 1797 |
| 159 | Die Führer des Lebens | Gedicht | 1795 |
| 160 | Die Geschlechter | Gedicht | 1797 |
| 161 | Die Gunst des Augenblicks | Gedicht | 1802 |
| 162 | Reiterlied | Gedicht | 1797 |
| 163 | Die idealische Freiheit | Gedicht | 1795 |
| 164 | Die Johanniter | Gedicht | 1795 |
| 165 | Die Künstler | Gedicht | 1789 |
| 166 | Die Macht des Gesanges | Gedicht | 1795 |
| 167 | Pompeji und Herculanum | Gedicht | 1797 |
| 168 | Punschlied | Gedicht | 1803 |
| 169 | Radowessiers Totenlied | Gedicht | 1797 |
| 170 | Die Sänger der Vorwelt | Gedicht | 1795 |
| 171 | Die schönste Erscheinung | Gedicht | 1797 |
| 172 | Die Sehnsucht | Gedicht | 1802 |
| 173 | Poesie des Lebens | Gedicht | 1798 |
| 174 | Politische Lehre | Gedicht | 1797 |
| 175 | Die vier Weltalter | Gedicht | 1802 |
| 176 | Die Weltweisen | Gedicht | 1795 |
| 177 | Die Worte des Glaubens | Gedicht | 1797 |
| 178 | Die Worte des Wahns | Gedicht | 1800 |
| 179 | Die zwei Tugendwege | Gedicht | 1795 |
| 180 | Distilchen I | Gedicht | 1797 |
| 181 | Distilchen II | Gedicht | 1797 |
| 182 | Distilchen III | Gedicht | 1797 |
| 183 | Dithyrambe | Gedicht | 1797 |
| 184 | Pegasus in Joche | Gedicht | 1795 |
| 185 | Einem jungen Freund | Gedicht | 1795 |
| 186 | Einer jungen Freundin ins Stammbuch | Gedicht | 1796 |
| 187 | Menschliches Wissen | Gedicht | 1795 |
| 188 | Odysseus | Gedicht | 1795 |
| 189 | Hero und Leander | Gedicht | 1801 |
| 190 | Hoffnung | Gedicht | 1798 |
| 191 | Ilias | Gedicht | 1795 |
| 192 | Macht des Weibes | Gedicht | 1797 |
| 193 | Majestas populi | Gedicht | 1797 |
| 194 | Karthago | Gedicht | 1795 |
| 195 | Kassandra | Gedicht | 1802 |
| 196 | Licht und Wärme | Gedicht | 1797 |
| 197 | an C Schwan | Brief | 1782 |
| 198 | an F Hoven | Brief | 1782 |
| 199 | an C Schiller | Brief | 1782 |
| 200 | an H Dalberg | Brief | 1782 |
| 201 | an Jakobi | Brief | 1782 |
| 202 | an A Streicher | Brief | 1782 |
| 203 | an Eltern | Brief | 1782 |
| 204 | an H Wuerttemberg | Brief | 1782 |
| 205 | an F Schwan | Brief | 1782 |
| 206 | an W Reinwald | Brief | 1782 |
| 207 | an Seeger | Brief | 1782 |
| 208 | an H Wolzogen | Brief | 1783 |
| 209 | an C Schiller | Brief | 1783 |
| 210 | an Freund | Brief | 1783 |
| 211 | an H Dalberg | Brief | 1783 |
| 212 | an W Wolzogen | Brief | 1783 |
| 213 | an W Reinwald | Brief | 1783 |
| 214 | an W Gleim | Brief | 1784 |
| 215 | an L Meister | Brief | 1784 |
| 216 | an G Goeckingh | Brief | 1784 |
| 217 | an H Wolzogen | Brief | 1784 |
| 218 | an J A Ebert | Brief | 1784 |
| 219 | an G Goeckingk | Brief | 1784 |
| 220 | an A Klein | Brief | 1784 |
| 221 | an C Schiller | Brief | 1784 |
| 222 | an A Knigge | Brief | 1784 |
| 223 | an H Dalberg | Brief | 1784 |
| 224 | an F Huber | Brief | 1784 |
| 225 | an F Grossmann | Brief | 1784 |
| 226 | an Rennschueb | Brief | 1784 |
| 227 | an W Petersen | Brief | 1784 |
| 228 | an W Wolzogen | Brief | 1784 |
| 229 | an G Jacobi | Brief | 1784 |
| 230 | an H Boie | Brief | 1784 |
| 231 | an R Zumsteeg | Brief | 1784 |
| 232 | an W Reinwald | Brief | 1784 |
| 233 | an C Schwan | Brief | 1785 |
| 234 | an Schneider | Brief | 1785 |
| 235 | an F Kunze Frau | Brief | 1785 |
| 236 | an A Klein | Brief | 1785 |
| 237 | an C Schiller | Brief | 1785 |
| 238 | an G Goeschen | Brief | 1785 |
| 239 | an F Kunze | Brief | 1785 |
| 240 | an H Dalberg | Brief | 1785 |
| 241 | an F Huber | Brief | 1785 |
| 242 | an G Koerner Minna | Brief | 1785 |
| 243 | an G Koerner | Brief | 1785 |
| 244 | an F Schoeder | Brief | 1786 |
| 245 | an H Wolzogen | Brief | 1786 |
| 246 | an G Goeschen | Brief | 1786 |
| 247 | an C Bertram | Brief | 1786 |
| 248 | an F Kunze | Brief | 1786 |
| 249 | an F Huber | Brief | 1786 |
| 250 | an G Becker | Brief | 1786 |
| 251 | an C Wieland | Brief | 1786 |
| 252 | an F Schroeder | Brief | 1786 |
| 253 | an W Reinwald | Brief | 1786 |
| 254 | an G Koerner | Brief | 1786 |
| 255 | an S Koch | Brief | 1787 |
| 256 | an G Herder | Brief | 1787 |
| 257 | an H Wolzogen | Brief | 1787 |
| 258 | an S Crusius | Brief | 1787 |
| 259 | an C Schroeter | Brief | 1787 |
| 260 | an G Goeschen | Brief | 1787 |
| 261 | H Wolzogen | Brief | 1787 |
| 262 | C Reinwald | Brief | 1787 |
| 263 | an G Koenrer | Brief | 1787 |
| 264 | an F Huber | Brief | 1787 |
| 265 | an F Grossmann | Brief | 1787 |
| 266 | an C Wieland | Brief | 1787 |
| 267 | an W Wolzogen | Brief | 1787 |
| 268 | an F Schroeder | Brief | 1787 |
| 269 | an G Koerner | Brief | 1787 |
| 270 | an E S Albrecht | Brief | 1787 |
| 271 | an C Schwan | Brief | 1788 |
| 272 | an H Wolzogen | Brief | 1788 |
| 273 | an S Crusius | Brief | 1788 |
| 274 | an L Lengeveld C Beulwitz | Brief | 1788 |
| 275 | an F Bertuch | Brief | 1788 |
| 276 | an G Goeschen | Brief | 1788 |
| 277 | an L Lengefeld C Beulwitz | Brief | 1788 |
| 278 | an F Huber | Brief | 1788 |
| 279 | an L Lengefeld | Brief | 1788 |
| 280 | an G Hufeland | Brief | 1788 |
| 281 | an C Wieland | Brief | 1788 |
| 282 | an W Wolzogen | Brief | 1788 |
| 283 | an C Beulwitz | Brief | 1788 |
| 284 | an C Ridel | Brief | 1788 |
| 285 | an R Zumsteeg | Brief | 1788 |
| 286 | an W Reinwald | Brief | 1788 |
| 287 | an G Koerner | Brief | 1788 |
| 288 | an H Meiningen | Brief | 1789 |
| 289 | an L Schubart | Brief | 1789 |
| 290 | an S Crusius | Brief | 1789 |
| 291 | an L Lengefeld C Beulwietz | Brief | 1789 |
| 292 | an G Goeschen | Brief | 1789 |
| 293 | G Koerner | Brief | 1789 |
| 294 | an L Lengefeld C Beulwitz | Brief | 1789 |
| 295 | an F Huber | Brief | 1789 |
| 296 | an L Lengefeld | Brief | 1789 |
| 297 | an G Hufeland | Brief | 1789 |
| 298 | an C Wieland | Brief | 1789 |
| 299 | an C Reinwald | Brief | 1789 |
| 300 | an C Beulwitz | Brief | 1789 |
| 301 | an W Reinwald | Brief | 1789 |
| 302 | an K Knebel | Brief | 1789 |
| 303 | an L Succow | Brief | 1789 |
| 304 | an G Koerner | Brief | 1789 |
| 305 | an J Schiller | Brief | 1790 |
| 306 | an J Mauke | Brief | 1790 |
| 307 | an G Goeschen | Brief | 1790 |
| 308 | an J E Schiller | Brief | 1790 |
| 309 | an L Lengefeld C Beulwitz | Brief | 1790 |
| 310 | an L Schiller | Brief | 1790 |
| 311 | an Lotte | Brief | 1790 |
| 312 | an F Huber | Brief | 1790 |
| 313 | an L Lengefeld | Brief | 1790 |
| 314 | an G Hufeland | Brief | 1790 |
| 315 | an W Wolzogen | Brief | 1790 |
| 316 | an C Reinwald | Brief | 1790 |
| 317 | an L Schiller C Beulwitz | Brief | 1790 |
| 318 | an C Beulwitz | Brief | 1790 |
| 319 | an C Curtius K Rechlin | Brief | 1790 |
| 320 | an G Koerner | Brief | 1790 |
| 321 | an H Augustenburg | Brief | 1791 |
| 322 | an S Crusius | Brief | 1791 |
| 323 | an C Murr | Brief | 1791 |
| 324 | an J Mauke | Brief | 1791 |
| 325 | an G Goeschen | Brief | 1791 |
| 326 | an J Baggesen | Brief | 1791 |
| 327 | an F Niethammer | Brief | 1791 |
| 328 | an L Schiller | Brief | 1791 |
| 329 | an C Wieland | Brief | 1791 |
| 330 | an J Dominikus | Brief | 1791 |
| 331 | an G Koerner | Brief | 1791 |
| 332 | an Z Becker | Brief | 1792 |
| 333 | an G Goeschen Kopie | Brief | 1792 |
| 334 | an C Curtius | Brief | 1792 |
| 335 | an S Crusius | Brief | 1792 |
| 336 | an F Hoven | Brief | 1792 |
| 337 | an G Goeschen | Brief | 1792 |
| 338 | an J Baggesen | Brief | 1792 |
| 339 | an C Reinwald | Brief | 1792 |
| 340 | an G Goeschen Kopie [2] | Brief | 1792 |
| 341 | an M Wieland | Brief | 1792 |
| 342 | an Goes Buchhandlung | Brief | 1792 |
| 343 | an G Koerner | Brief | 1792 |
| 344 | an J Ramberg | Brief | 1793 |
| 345 | an C Schuetz | Brief | 1793 |
| 346 | an G Wacks | Brief | 1793 |
| 347 | W C Reinwald | Brief | 1793 |
| 348 | an L Simanowitz | Brief | 1793 |
| 349 | an G Goeschen | Brief | 1793 |
| 350 | an B Fischenich | Brief | 1793 |
| 351 | an W C Reinwald | Brief | 1793 |
| 352 | an J E Schiller | Brief | 1793 |
| 353 | an F Huber | Brief | 1793 |
| 354 | an F Haug | Brief | 1793 |
| 355 | an E Schimmelmann | Brief | 1793 |
| 356 | an W Reinwald | Brief | 1793 |
| 357 | L Simanowitz | Brief | 1793 |
| 358 | an C Kalb | Brief | 1793 |
| 359 | an Schuebler | Brief | 1793 |
| 360 | an G Koerner | Brief | 1793 |
| 361 | an H Gleichen | Brief | 1793 |
| 362 | an J Erhard | Brief | 1794 |
| 363 | an Z Becker | Brief | 1794 |
| 364 | an G Herder | Brief | 1794 |
| 365 | an C Schuetz | Brief | 1794 |
| 366 | an W Archenholz | Brief | 1794 |
| 367 | an F Augustenburg | Brief | 1794 |
| 368 | an F Matthisson | Brief | 1794 |
| 369 | an C Murr | Brief | 1794 |
| 370 | an F Hoven | Brief | 1794 |
| 371 | an L Simanowitz | Brief | 1794 |
| 372 | an C Schiller | Brief | 1794 |
| 373 | an G Goeschen | Brief | 1794 |
| 374 | an J Frauenholz | Brief | 1794 |
| 375 | an C Garve | Brief | 1794 |
| 376 | an E Gemlin | Brief | 1794 |
| 377 | an M Becht | Brief | 1794 |
| 378 | an W C Reinwald | Brief | 1794 |
| 379 | an J E Schiller | Brief | 1794 |
| 380 | an F Huber | Brief | 1794 |
| 381 | an G Hufeland | Brief | 1794 |
| 382 | an B Erhard | Brief | 1794 |
| 383 | an I Kant | Brief | 1794 |
| 384 | an J Danneker | Brief | 1794 |
| 385 | an F Cotta | Brief | 1794 |
| 386 | an H Meyer | Brief | 1794 |
| 387 | an W Reinwald | Brief | 1794 |
| 388 | an W Goethe | Brief | 1794 |
| 389 | an F Jacobi | Brief | 1794 |
| 390 | an G Koerner | Brief | 1794 |
| 391 | an W Humboldt | Brief | 1795 |
| 392 | an S Mereau | Brief | 1795 |
| 393 | an H Augustenburg | Brief | 1795 |
| 394 | an J Ramberg | Brief | 1795 |
| 395 | an G Herder | Brief | 1795 |
| 396 | an C Schuetz | Brief | 1795 |
| 397 | an J Abel | Brief | 1795 |
| 398 | an S Crusius | Brief | 1795 |
| 399 | an W Archenholz | Brief | 1795 |
| 400 | an F Meyer | Brief | 1795 |
| 401 | an G Voigt | Brief | 1795 |
| 402 | an F Matthisson | Brief | 1795 |
| 403 | an C Murr | Brief | 1795 |
| 404 | an F Hoven | Brief | 1795 |
| 405 | an K Morgenstern | Brief | 1795 |
| 406 | an C Zahn | Brief | 1795 |
| 407 | an C Garve | Brief | 1795 |
| 408 | an G Fichte | Brief | 1795 |
| 409 | an G Hartung | Brief | 1795 |
| 410 | an F Huber | Brief | 1795 |
| 411 | an C Schimmelmann | Brief | 1795 |
| 412 | an W Schlegel | Brief | 1795 |
| 413 | an A Streicher | Brief | 1795 |
| 414 | an B Ehrard | Brief | 1795 |
| 415 | an B Erhard | Brief | 1795 |
| 416 | an I Kant | Brief | 1795 |
| 417 | an F Cotta | Brief | 1795 |
| 418 | an F Reichardt | Brief | 1795 |
| 419 | an H Meyer | Brief | 1795 |
| 420 | an W Goethe | Brief | 1795 |
| 421 | an F Jakobi | Brief | 1795 |
| 422 | an F Jacobi | Brief | 1795 |
| 423 | an G Koerner | Brief | 1795 |
| 424 | an F Zelter | Brief | 1796 |
| 425 | an W Humboldt | Brief | 1796 |
| 426 | an S Mereau | Brief | 1796 |
| 427 | an G Herder | Brief | 1796 |
| 428 | an E Schiller | Brief | 1796 |
| 429 | an W Archenholz | Brief | 1796 |
| 430 | an F Hoven | Brief | 1796 |
| 431 | an Cotta Buchhandlung | Brief | 1796 |
| 432 | an K Spener | Brief | 1796 |
| 433 | an F Bolt | Brief | 1796 |
| 434 | an C Augustenburg | Brief | 1796 |
| 435 | an F Huber | Brief | 1796 |
| 436 | an H C Boie | Brief | 1796 |
| 437 | an F Haug | Brief | 1796 |
| 438 | an K Schiller | Brief | 1796 |
| 439 | an L Lengefeld | Brief | 1796 |
| 440 | an E Schimmelmann | Brief | 1796 |
| 441 | an W Schlegel | Brief | 1796 |
| 442 | an C Reinwald | Brief | 1796 |
| 443 | an F Cotta | Brief | 1796 |
| 444 | an K D Schiller | Brief | 1796 |
| 445 | an W Reinwald | Brief | 1796 |
| 446 | an W Goethe | Brief | 1796 |
| 447 | an F Hoelderlin | Brief | 1796 |
| 448 | an K Knebel | Brief | 1796 |
| 449 | an G Koerner | Brief | 1796 |
| 450 | an F Zelter | Brief | 1797 |
| 451 | an J Gries | Brief | 1797 |
| 452 | an S Mereau | Brief | 1797 |
| 453 | an A Imhoff | Brief | 1797 |
| 454 | an K Boettiger | Brief | 1797 |
| 455 | an J Langer | Brief | 1797 |
| 456 | an C Stein | Brief | 1797 |
| 457 | an G Goeschen | Brief | 1797 |
| 458 | an C Garve | Brief | 1797 |
| 459 | an W C Reinwald | Brief | 1797 |
| 460 | an S Laroche | Brief | 1797 |
| 461 | an L Lengefeld | Brief | 1797 |
| 462 | an G Hufeland | Brief | 1797 |
| 463 | an J Horner | Brief | 1797 |
| 464 | an W Schlegel | Brief | 1797 |
| 465 | an G Breitkopf | Brief | 1797 |
| 466 | an W Wolzogen | Brief | 1797 |
| 467 | an K Funck | Brief | 1797 |
| 468 | an F Cotta | Brief | 1797 |
| 469 | an H Meyer | Brief | 1797 |
| 470 | an J Unger | Brief | 1797 |
| 471 | an W Goethe | Brief | 1797 |
| 472 | an G Koerner | Brief | 1797 |
| 473 | an W Humboldt | Brief | 1798 |
| 474 | an J Campe | Brief | 1798 |
| 475 | an K Boettiger | Brief | 1798 |
| 476 | an K Brinkman | Brief | 1798 |
| 477 | an F Matthisson | Brief | 1798 |
| 478 | an C Schiller | Brief | 1798 |
| 479 | an A Kotzebue | Brief | 1798 |
| 480 | an A Iffland | Brief | 1798 |
| 481 | an L Lengefeld | Brief | 1798 |
| 482 | an L Brachmann | Brief | 1798 |
| 483 | an Uni Jena | Brief | 1798 |
| 484 | an F Cotta | Brief | 1798 |
| 485 | an W Reinwald | Brief | 1798 |
| 486 | an W Goethe | Brief | 1798 |
| 487 | an Noehden | Brief | 1798 |
| 488 | an G Koerner | Brief | 1798 |
| 489 | an G Noehden | Brief | 1799 |
| 490 | an F Holleben | Brief | 1799 |
| 491 | an J Graff | Brief | 1799 |
| 492 | an A Imhoff | Brief | 1799 |
| 493 | an K Boettiger | Brief | 1799 |
| 494 | an E Schiller | Brief | 1799 |
| 495 | an S Crusius | Brief | 1799 |
| 496 | an K Jacobi | Brief | 1799 |
| 497 | an F Kalb | Brief | 1799 |
| 498 | an J Gaedicke | Brief | 1799 |
| 499 | an F KIrms | Brief | 1799 |
| 500 | an F Kirms | Brief | 1799 |
| 501 | an C Schiller | Brief | 1799 |
| 502 | an G Goeschen | Brief | 1799 |
| 503 | an A Iffland | Brief | 1799 |
| 504 | an H Weimar | Brief | 1799 |
| 505 | an G Fichte | Brief | 1799 |
| 506 | an L Lengefeld | Brief | 1799 |
| 507 | an F Cotta | Brief | 1799 |
| 508 | an W Reinwald | Brief | 1799 |
| 509 | an J Unger | Brief | 1799 |
| 510 | an W Goethe | Brief | 1799 |
| 511 | an C Kalb | Brief | 1799 |
| 512 | an F Hoelderlin | Brief | 1799 |
| 513 | an G Koerner | Brief | 1799 |
| 514 | an S Crusius | Brief | 1800 |
| 515 | an F Unger | Brief | 1800 |
| 516 | an H Eichstaedt | Brief | 1800 |
| 517 | an F Kirms | Brief | 1800 |
| 518 | an C Schiller | Brief | 1800 |
| 519 | an J Suevern | Brief | 1800 |
| 520 | an G Goeschen | Brief | 1800 |
| 521 | an A Iffland | Brief | 1800 |
| 522 | an W Goethe | Brief | 1800 |
| 523 | an F Wilmans | Brief | 1800 |
| 524 | an F Griesbach | Brief | 1800 |
| 525 | an J Frankh | Brief | 1800 |
| 526 | an L Lengefeld | Brief | 1800 |
| 527 | an G Hufeland | Brief | 1800 |
| 528 | an C Schimmelmann | Brief | 1800 |
| 529 | an L Brachmann | Brief | 1800 |
| 530 | an F Schelling | Brief | 1800 |
| 531 | an J Goepferdt | Brief | 1800 |
| 532 | an H Becker | Brief | 1800 |
| 533 | an K Buettner | Brief | 1800 |
| 534 | an F Cotta | Brief | 1800 |
| 535 | an C Ridel | Brief | 1800 |
| 536 | an W Reinwald | Brief | 1800 |
| 537 | an J Unger | Brief | 1800 |
| 538 | an W Goethe | Brief | 1800 |
| 539 | an C Kalb | Brief | 1800 |
| 540 | an J Mellish | Brief | 1800 |
| 541 | an G Koerner | Brief | 1800 |
| 542 | an C Reinhart | Brief | 1801 |
| 543 | an L Seckendorff | Brief | 1801 |
| 544 | an K Boettiger | Brief | 1801 |
| 545 | an S Crusius | Brief | 1801 |
| 546 | an F Unger | Brief | 1801 |
| 547 | an G Voigt | Brief | 1801 |
| 548 | an F Hoven | Brief | 1801 |
| 549 | an J Stark | Brief | 1801 |
| 550 | an F Rochlitz | Brief | 1801 |
| 551 | an C Schiller | Brief | 1801 |
| 552 | an G Goeschen | Brief | 1801 |
| 553 | an A Iffland | Brief | 1801 |
| 554 | an W Schlegel | Brief | 1801 |
| 555 | an F Schelling | Brief | 1801 |
| 556 | an C Wolzogen | Brief | 1801 |
| 557 | an F Cotta | Brief | 1801 |
| 558 | an M Wieland | Brief | 1801 |
| 559 | an F Ochsenheimer | Brief | 1801 |
| 560 | an F Schroeder | Brief | 1801 |
| 561 | an J Herzfeld | Brief | 1801 |
| 562 | an Goes Buchhandlung | Brief | 1801 |
| 563 | an W Reinwald | Brief | 1801 |
| 564 | an F Unzelmann | Brief | 1801 |
| 565 | an W Goethe | Brief | 1801 |
| 566 | an G Koerner | Brief | 1801 |
| 567 | an S Mereau | Brief | 1802 |
| 568 | an C Schuetz | Brief | 1802 |
| 569 | an H Egloffstein | Brief | 1802 |
| 570 | an S Crusius | Brief | 1802 |
| 571 | an H Beck | Brief | 1802 |
| 572 | an F Hoven | Brief | 1802 |
| 573 | an F Kirms | Brief | 1802 |
| 574 | an C Stein | Brief | 1802 |
| 575 | an C Brannaschk | Brief | 1802 |
| 576 | an C Schiller | Brief | 1802 |
| 577 | an G Goeschen | Brief | 1802 |
| 578 | an A Iffland | Brief | 1802 |
| 579 | an Schwarze | Brief | 1802 |
| 580 | an W Becker | Brief | 1802 |
| 581 | an J Frankh | Brief | 1802 |
| 582 | an F Haug | Brief | 1802 |
| 583 | an G Hufeland | Brief | 1802 |
| 584 | an L Brachmann | Brief | 1802 |
| 585 | an C Voigt | Brief | 1802 |
| 586 | an L Frankh | Brief | 1802 |
| 587 | an J Goepferdt | Brief | 1802 |
| 588 | an C Reinwald | Brief | 1802 |
| 589 | an C Wolzogen | Brief | 1802 |
| 590 | an F Cotta | Brief | 1802 |
| 591 | an W Reinwald | Brief | 1802 |
| 592 | an W Goethe | Brief | 1802 |
| 593 | an C Kalb | Brief | 1802 |
| 594 | an G Koerner | Brief | 1802 |
| 595 | an G Mueller | Brief | 1802 |
| 596 | an F Zelter | Brief | 1803 |
| 597 | an C Reinhart | Brief | 1803 |
| 598 | an W Humboldt | Brief | 1803 |
| 599 | an A Imhoff | Brief | 1803 |
| 600 | an K Boettiger | Brief | 1803 |
| 601 | an S Crusius | Brief | 1803 |
| 602 | an W Consilium | Brief | 1803 |
| 603 | an F Hoven | Brief | 1803 |
| 604 | an C Schiller | Brief | 1803 |
| 605 | an A Kotzebue | Brief | 1803 |
| 606 | an A Iffland | Brief | 1803 |
| 607 | an H Paulus | Brief | 1803 |
| 608 | an F Niethammer | Brief | 1803 |
| 609 | an W Becker | Brief | 1803 |
| 610 | an Unbekannt | Brief | 1803 |
| 611 | an L Brachmann | Brief | 1803 |
| 612 | an L Frankh | Brief | 1803 |
| 613 | an W Wolzogen | Brief | 1803 |
| 614 | an C Reinwald | Brief | 1803 |
| 615 | an F Cotta | Brief | 1803 |
| 616 | an J Herzfeld | Brief | 1803 |
| 617 | an A Genast | Brief | 1803 |
| 618 | an F Unzelmann | Brief | 1803 |
| 619 | an W Goethe | Brief | 1803 |
| 620 | an G Koerner | Brief | 1803 |
| 621 | an H Gleichen | Brief | 1803 |
| 622 | an F Zelter | Brief | 1804 |
| 623 | an K Boettiger | Brief | 1804 |
| 624 | an K Brinkman | Brief | 1804 |
| 625 | an S Crusius | Brief | 1804 |
| 626 | an L Wittich | Brief | 1804 |
| 627 | an F Hoven | Brief | 1804 |
| 628 | an Carolsfeld | Brief | 1804 |
| 629 | an F Rochlitz | Brief | 1804 |
| 630 | an C Schiller | Brief | 1804 |
| 631 | an G Goeschen | Brief | 1804 |
| 632 | an A Iffland | Brief | 1804 |
| 633 | an J Bertuch | Brief | 1804 |
| 634 | an P Sachsen Weimar | Brief | 1804 |
| 635 | an B Fischenich | Brief | 1804 |
| 636 | an W C Reinwald | Brief | 1804 |
| 637 | an H Weimar | Brief | 1804 |
| 638 | an K Schwarz | Brief | 1804 |
| 639 | an L Lengefeld | Brief | 1804 |
| 640 | an Genast | Brief | 1804 |
| 641 | an W Wolzogen | Brief | 1804 |
| 642 | an K Beyme | Brief | 1804 |
| 643 | an F Cotta | Brief | 1804 |
| 644 | an J Herzfeld | Brief | 1804 |
| 645 | an C Hufeland | Brief | 1804 |
| 646 | an W Goethe | Brief | 1804 |
| 647 | an H Voss | Brief | 1804 |
| 648 | an G Koerner | Brief | 1804 |
| 649 | an C Reinhart | Brief | 1805 |
| 650 | an W Humboldt | Brief | 1805 |
| 651 | an K Gross | Brief | 1805 |
| 652 | an S Crusius | Brief | 1805 |
| 653 | an F Rochlitz | Brief | 1805 |
| 654 | an G Goeschen | Brief | 1805 |
| 655 | an A Iffland | Brief | 1805 |
| 656 | an F Frommann | Brief | 1805 |
| 657 | an H Paulus | Brief | 1805 |
| 658 | an F Niethammer | Brief | 1805 |
| 659 | an L Frankh | Brief | 1805 |
| 660 | an F Cotta | Brief | 1805 |
| 661 | an F Stein | Brief | 1805 |
| 662 | an W Goethe | Brief | 1805 |
| 663 | an G Koerner | Brief | 1805 |